



**ERSATZERKLÄRUNG DES NOTORIETÄTSAKTES GEMÄß DER
GELTENDEN GEMEINDEVERORDNUNG ÜBER DIE
GEMEINDEIMMOBILIENSTEUER
(Art. 47 DPR vom 28.12.2000, Nr. 445)
UNENTGELTLICHE NUTZUNGSLEIHE AN VERWANDTE ODER VERSCHWÄGERTE**

Der/die Unterfertigte _____ Tel. _____
St. Nr. _____ geb. in _____
Prov. (____), am _____ wohnhaft in _____ Prov.(____),
Straße _____ Nr. _____,
E-Mail-Adresse _____

in Kenntnis der strafrechtlichen Verantwortung gemäß Art. 76 des DPR Nr. 445/2000 im Falle von unwahren Erklärungen und der Hinfälligkeit der Steuerbegünstigung, welche für den hiermit erklärten Tatbestand in der geltenden Gemeindeverordnung über die Gemeindeimmobiliensteuer vorgesehen ist,

ERKLÄRT UNTER EIGENER VERANTWORTUNG,

für folgende Wohnung:

K.G.		B.P.		B.E.		Blatt		Kat.		Klasse	
Adresse											

samt Zubehör:

K.G.		B.P.		B.E.		Blatt		Kat.		Klasse	
Adresse											

K.G.		B.P.		B.E.		Blatt		Kat.		Klasse	
Adresse											

K.G.		B.P.		B.E.		Blatt		Kat.		Klasse	
Adresse											

dem/der Vater/Mutter Sohn/Tochter Oma/Opa Enkel/in
Uropa/Uroma Urenkel/in Bruder/Schwester
Schwiegersohn/Schwiegertochter Schwiegervater/Schwiegermutter

Nachname _____ Name _____
St. Nr. _____
geb. in _____ Prov. (____), am _____ wohnhaft in _____
Straße _____, Nr. _____
E-Mail-Adresse _____

- ab ___/___/___ die UNENTGELTLICHE NUTZUNGSLEIHE gewährt zu haben**
- ab ___/___/___ die UNENTGELTLICHE NUTZUNGLEIHE widerrufen zu haben.**

Der/die Vater/Mutter Sohn/Tochter Oma/Opa Enkel/in Uropa/Uroma
 Urenkel/in Bruder/Schwester

Schwiegersohn/Schwiegertochter Schwiegervater/Schwiegermutter ,

in Kenntnis der strafrechtlichen Verantwortung gemäß Art. 76 des DPR Nr. 445/2000 im Falle von unwahren Erklärungen und der Hinfälligkeit der Steuerbegünstigung, welche für den hiermit erklärten Tatbestand in der geltenden Gemeindeverordnung über die Gemeindeimmobiliensteuer vorgesehen ist,

ERKLÄRT UNTER EIGENER VERANTWORTUNG,

die oben angegebenen Immobilien ab dem ____/____/____/ kostenlos zu nutzen.

Sie erklären in Kenntnis zu sein, dass im Sinne des gesetzvertretenden Dekretes Nr. 196/2003 die erhobenen Personaldaten, auch mit Telekommunikationsmittel, ausschließlich im Bereich des Verfahrens, für welches die Erklärung abgegeben wird, oder auf Antrag der Erklärenden auch für andere Verfahren gehandhabt werden.

Datum _____

Der/die Leihgeber/in

Der/die Leihnehmer/in

A) Falls die Ersatzerklärung persönlich von den Erklärenden vorgelegt wird, muss diese vor dem Gemeindeangestellten, der sie entgegen nimmt, von beiden unterschrieben werden.

B) Bei Übermittlung mittels Postdienst, Fax oder anderem, muss der unterschriebenen Ersatzerklärung die Fotokopie eines gültigen Ausweises des Erklärenden beigelegt werden.

Die vorliegende Ersatzerklärung muss, **bei sonstigem Verfall von der in der geltenden Gemeindeverordnung über die Gemeindeimmobiliensteuer für den hiermit erklärten Tatbestand vorgesehenen Steuerbegünstigung, innerhalb des 30. Juni des darauffolgenden Jahres, auf welches sich die Steuer bezieht, vorgelegt werden und ist auch für die darauffolgenden Jahre wirksam, sofern sich nichts geändert hat. Auch der Widerruf der unentgeltlichen Nutzungsleihe muss erklärt werden.**

DEM AMT VORBEHALTENER ABSCHNITT

IMMOB. KODEX _____ vorgelegt am ____/____/____

Der/die Unterfertigte wurde identifiziert mittels _____

Die Begünstigung steht zu ab ____/____/____